

## Universitätsbibliothek Paderborn

# Inventar des Archivs des Bischöflichen Generalvikariats zu Paderborn

Linneborn, Johannes Münster i. W., 1920

3. Vermögensverwaltung. Gebühren.

urn:nbn:de:hbz:466:1-51973

### 2. Pfarrverwaltung.

1. Instructio pro confessariis ab episcopo Leodiensi. (Mbichrift.) 1725. Fasc. 314. 2. Rajuistische Erörterungen. Fasc. 548. 3. Biele Auszüge aus den Kirchenbüchern der Pfarreien des Paderborner Landes. 1779—1781 u. B. 4. Streitigkeit bes Paftors Salvian Belthaus zu Blei= wäsche mit zwei Pfarreingesessenen. 1788. Fasc. 47. 5. Kostenpflichtig= keit der Kanzelpublikationen in herrschaftlichen Angelegenheiten. 1804. Fasc. 335. 6. Berordnungen, welche regelmäßig zu gewiffen Terminen gur Nachachtung von den Kanzeln zu verlesen sind. 1804. Fasc. 401. 7. Ber= bot der Taufe in den Häusern. 1806. Fasc. 369. 8. Eingeforderte Ur= teile ber Pfarrer über die Miffionspredigten des Miffionars Urhahn. 1807. Fasc. 537. 9. Ernennung zweier Feldprediger. 1815. Fasc. 373. 10. Die Eintragung der unehelichen Kinder in den Taufbüchern. Corven. Nr. 584. 1816. 11. Betr. die Aufhebung ber Exemtion ber Zivilpersonen von tem Barochialzwange. (Corven.) Nr. 704. 1817. 12. Betr. die Einsendung der Duplikate der Kirchenbücher an die Gerichtsbehörden. Corven. Nr. 365. 1817. 13. Beschwerbe ber Regierung zu Minden gegen ben Dechanten Crur zu Hörter wegen Ausfertigung eines Taufscheins. Nr. 352. 1818. 14. Borschrift über die Anzeige von nötigen Reparaturen an Gebäuden, die ter Staat ganz ober teilweise zu unterhalten hat. 1818. Fasc. 399. 15. Über die Neueinrichtung der Kirchenbücher. 1818. Fasc. 397. 16. Minist.= Erlaß über die Eintragungen in die Kirchenbücher hinsichtlich der Juden und jener Christen, die an ihrem Wohnorte keine eigene Kirche haben. (Corbeh.) Nr. 390. 1820. Ebenso Fasc. 380. 17. Berichte der Pfarrer über die in der Diözese vorhandenen Kirchenorgeln. 1823. Fasc. 467. 18. An= fragen über Sakramentespendung und andere kirchliche Sandlungen. Rr. 446, 450. 1830-33. 19. Gesuche um Reduttion der heiligen Meffen. 1834-40. Nr. 493, 494, 500.

#### 3. Bermögensverwaltung. Gebühren.

1. Einschreiten des Offizials gegen die Pfarrer wegen unzureichender Zusammenstellung der Pfarrstellen und Kirchenvermögen. 1657. Fasc. 632. 2. Einsorderung einer Nachweisung der Liegenschaften von allen Klöstern und Geistlichen. 1665. Fasc. 476. 3. Betrifft die Baupflicht für Kirchen, Pfarrhäuser und Schulen in der Umgegend von Paderborn. 1737 dis 1738. Fasc. 446. 4. Schriftwechsel im Auftrage des Fürstbischofs mit dem Orgelbauer Müller in Osnabrück wegen einer kleinen Orgel in der Libori-Kapelle. 1770. Fasc. 199. 5. Betrifft die Eintragung der Kirchenund Anniversarien-Kapitalien in das Hypothekenbuch. (Corven.) Nr. 555. (1770—1814.) 6. Jura stolae für das Bersehen der Kranken mit den Sterbesakramenten in den Pfarreien des Hochstifts Paderborn. 1772—82. Fasc. 677. 7. Bischöfl. Erlaß zur Verhütung des Verlustes von Benefizial= einkünsten; jeder Reoprovisus soll den Status der übernommenen Stelle

einsenden. 1775. Fasc. 518. 8. Rlage des Pfarrers Joh. Bitt. Zengen in Marsberg (Altstadt) gegen den Magistrat bez. der Kirchen-Intraden und Rollettengelder für den Kirchenbau. Rr. 406. 1776—98. 9. Aufforderung an alle Geiftlichen, Lehrer und Rufter, den Etat einzusenden und die Rollations=(Patronats)=rechte anzugeben. 1783. Fasc. 543. 10. Bom Erz= bischofe eingeholte Gutachten über die Beibehaltung oder Abschaffung der Beicht= bezw. Kommunion=Opferpfennige (Satg. Weitfalen). 1795 Fasc. 330. 11. Betr. die festtäglichen Opfer der Gemeinden für die Pfarrer. D. J. Fasc. 339. 12. Berichte ber Bfarrer über bie Erledigung ber preufischen Berfügung, das gesamte Kirchenvermögen in die amtlichen Spothekenbücher eintragen Bu laffen. 1804. Fasc. 134. 13. Berzeichnis aller im Fürstentum Paberborn vorhandenen Kirchen-, Paftorat-, Kaplanei- und Schulkapitalien und berselben Anmelbung vom Jahre 1804—06 u. B. 14. Verzeichnis der Pfarrkirchen, deren Kapitalien und Revenüen (um 1805) u. B. 15. Söhere Stolgebühren für die Taufe unehelicher Kinder. 1805. Fasc. 361. 16. Gefuch der Corveher Landpfarrer um Gewährung des Brennholzes. Nr. 732. 1805. 17. Stolgebühren bei Taufen, Trauungen und Beerdigungen. Bericht des Pfarrers Jäger in Lüchtringen über dortige Migbräuche bei Hoch= zeiten usw. Nr. 563. 1805. 18. Betr. Kirchenkapitalien, Schul-, Witwenund Armen-Stipendien (Corven). Nr. 737 (um 1805). 19. Sicherstellung und Verwaltung der Memorien=, Schul= und Rufterei=Rapitalien (Corven). Nr. 575. Um 1805. 20. Kirchen= und Paftoratinventarien (Corven). Nr. 591. 1805-1823. 21. Die Einnahmen der Pfarrer und Lehrer (Corven). 1806-1817. 22. Pfarrftellen=Bermögen. 1806. Fasc. 374. 23. Betrifft das kirchl. Sypothekenwesen. 1806. Fasc. 353. 24. Berzeichnis der Kircheninventarien in alphabetischer Ordnung. 1812 u. B. 25. Klagen des Kirchen= und Schulrats zu Arnsberg gegen Pfarrer Löffe in Oberkirchen wegen mangelhafter Führung der Kirchenrechnung. Rr. 197. 1813. 26. Betr. Aufräumung alter Rechnungsrückstände (Corven). Rr. 570. 1817. 27. Berzeichnis ber an die Regierung in Minden einzuschickenden Rirchen= usw. Rechnungen von 1813 bis 1816 (Corven). Nr. 537. 1818. 28. Diensteinkommen ber Pfarrer im Kreise Sörter. 1818 u. B. 29. Belege für die Kirchenrechnung der Dompfarrei: 1818—1840 u. B. 30. Aber die von der Regierung zu Minden verlangten Kirchenetats in den Dekanaten Reckenberg und Rietberg vom Jahre 1819. Nr. 687. 1819. 31. Betr. die kirchlichen Armenfonds und beren Berteilung (Corven). Nr. 571. 1818. 32. Betrifft die Revision der Kirchenrechnungen. 1818-20. Fasc. 228. 33. Pfart-, Rirchen= und Schuletats bes Eichsfelds. Nr. 689. 1819. 34. Umfang= reiche Zusammenstellung aller Kapitalien für die Memorienstiftungen bei ben Benefizien der Diözese. Bor 1819 u. B. 35. Betr. die Einlösung und Um= schreibung von Staatspapieren (Corveh). Nr. 573. 1820. 36. Königk. Westfälische Staatsschuldscheine aus der Zwangs-Anleihe. 1821. Fasc. 394. 37. Kirchenetats von Langenberg und St. Bit aus den Jahren 1820 und 1821. Nr. 695. 38. Stolgebühren; Stelleneinkommens-Nachweis. 1821. Fasc. 248. 39. Ablehnung ber regierungsseitig vorgeschlagenen Erhöhung

138

der Stolgebühren. 1821. Fasc. 379. 40. Die Kirchenetats betr. 1821 u. B. 41. Bon der Regierung zu Minden geforderte Verwaltung der Memoriens Kapitalien. 1822. Fasc. 610. 42. Etats der Stellen der Geistlichen, Lehrer, Küster und Organisten im Dekanat Rustenselbe nehst curriculum vitae der Stelleninhaber. Nr. 691. 1823. 43. Etats der Pfarrs, Lehrers, Küstersund Organistenstellen im Dekanat Rietberg nehst den Personalien der betr. Stelleninhaber. Nr. 753. 1823. 44. Etats der Stellen der Geistlichen, Lehrer, Küster und Organisten im Dekanat Beuren nehst curriculum vitae der betr. Stelleninhaber. Nr. 690. 1823. 45. Preuß. Reststipt wegen der Sorge für das Kircheninventar. 1823. Fasc. 405. 46. Die Kevisionen der Armenskechnungen im Kreise Warburg soll nicht mehr der Offizial, sondern der Landrat vornehmen. 1824. Fasc. 357. 47. Regulierung des Hyposthetenwesens hinsichtlich des kirchlichen Gutes. 1835. Fasc. 502.

#### 4. Stiftungen. Teftamente.

a. Aften, die vereinigt find unter: "Stiftungen".

I. Stiftung für 18 Arme. Paberborn. Akten hauptfächlich aus bem Anfange bes 19. Jahrhunderts.

Stiftung Theodors von Fürstenberg 1606. Zweck der Stiftung. Heberegister 1804—1818. Rechnungen. Belege. Revisionsbemerkungen 1804—1819.
Quittungen über Empfänge 1814—1818. — Dazu Akten in Fasc. 141a. (1664).
Fasc. 347 (1804—19).

II. Stiftung für arme Lehrer (1714-1811).

Das Haus Büren erlegt für die ihm zugestandene Gerichtsbarkeit zu Siddinghausen usw. zur Bestrafung der Lehrer 1000 Tlr. 1714. Bemerkungen des Aktuars Reukirch zur Stiftung. 1811.

III. Stiftung Nieheim. 1740 ff.

Fassifel: Extractus protocolli iudicis Niehemensis 18. Jan. 1740.

IV. Fundatio: Plettenberg = Serting. 1661 ff.

1. Fassifel: Fundatio pro duodus studiosis et aliis in fundatione nominatis des Vicarius generalis, decani et officialis Hermanni de Plettenberg genannt Herting 1661 Nov. 28. 2. Copia authentica fundationis mit einer summaria. (Aufzählung der Obligationen) (1662). 3. Entwurf von litterae praesentandi ad minus stipendium.

#### V. Fundatio Roberti. 1716ff.

1. Registrum über die von Probsten Conrad Roberti sel. pro advocato et procuratore pauperum errichtete Fundation, wozu hierin gemeldete Capitalien assigniert mit Sinnahme und Ausgabe. 1724—1743. 2. Status fundationis usw. 1736—59. Kapitalien und Rechnungen pro dotanda soemina 1724—35; weitere Aften (registrum) 1742 ff. Rechnungen 1735—53. Sinnahme usw. 1753—1760.

VI. Stiftung Satth. Manustript in folio: Einnahme und Auß= gabe=Journal für die Satthsche Familien= und Armenstiftung zu Paderborn. 1838—1843.

139\*